



[37525]

Zum Semester-Wechsel

empfehle ich Ihnen behufs Lager - Ergänzung die beliebten

Präparationen nebst Übersetzungen von einem Schulmanne.

(Ausgabe in kleinem Taschenformat.)

Jedes Bändchen 50 h ord., 35 h netto, 30 h bar und 11/10 (auch gemischt).

*

Bis jetzt erschienen:

Homer, Ilias. 24 Gesänge.

— Odyssee. 24 Gesänge.

Ovid, Metamorphosen. 15 Gesänge.

Vergil, Aeneis. 12 Gesänge.

Caesar, Gall. Krieg. 7 Bücher.

Xenophon, Anabasis. 1. u. 2. Buch.

Jeder Gesang resp. jedes Buch bildet 1 Bändchen (nur Caesar Buch 7 zwei).

Plötz, Chrestomathie. 8 Bändchen.

Bdchn. 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8

Sektion 1 | 2 | 3/4 | 5/6 | 7 | 8/9 | 10 | 10 II.

Bar-Auslieferung in Leipzig durch Herrn B. Hermann, in Berlin durch Herrn E. Mecklenburg (R. Mickisch) S.W. 19, Krausenstrasse 19.

A cond. liefere ich bereitwilligst ein komplettes Exemplar der ganzen Kollektion; häufiger gebrauchte Bändchen auch in mehrfacher Anzahl.

Düsseldorf, September 1893.

L. Schwann.

[37170]

Bitte um Kontinuations-Angabe!

Hest 2 von „Krohe, Liturgische Predigten über die wichtigsten kirchlichen Weihungen u. Segnungen“

ist soeben erschienen und sind die darauf vorliegenden Bestellungen bereits sämtlich erledigt; jene verehrlichen Handlungen, welche von Hest 1 dieses eminent praktischen Predigtwerkes Absatz hatten, werden gebeten, Hest 2 als Fortsetzung fest verlangen zu wollen.

Unter einem bitte ich auch jetzt schon um gef. Kontinuations-Angabe auf „Blätter für Kanzel-Veredsamkeit XIV“. Das zweite Hest derselben kommt am 14. Oktober zur Ausgabe.

Beide Predigtwerke erneuerter Verwendung empfohlen haltend, zeichnet

Hochachtungsvoll

Wien, 15. September 1893.

Heinrich Kirsch.

[37399] Soeben erschienen:

Erinnerungsklänge aus der Mettnau.

Sechs Lieder jung Werners aus dem Trompeter von Säckingen

von

Prof. Viktor von Scheffel.

Für eine Singstimme komponiert von

Richard Stocker,

mit Klavierbegleitung von

Xaver Hasselbeck.

4°. 4 Bogen. Mit hübschem Titelbilde.

Preis: 1 M 50 h mit 50%.

*

Es sind anspruchslöse Melodien, die den Scheffelfreunden hier geboten werden, sie dürften aber vielleicht gerade weil sie sich dem Kunstliede fernhalten, manchem recht willkommen sein. Auf hervorragenden Kunstwert erheben sie keinen Anspruch, für höhere musikalische Kreise sind sie überhaupt nicht bestimmt.

Es sei noch erwähnt, daß die Lieder dem Dichter selbst vom Komponisten oftmals vorgesungen wurden, wobei Scheffel nie verfehlte, sein lebhaftes Wohlgefallen über die Melodien zu äußern.

Die Erinnerungsklänge stehen auf Wunsch à cond. zur Verfügung.

Lahr, September 1893.

Moritz Schauenburg.

Nur hier angezeigt!

[36766]

Soeben erschien in meinem Verlage:

Wie operiren die heutigen Massenheere?

Zur Orientirung auch für Laien

von

J. B.

Hauptmann.

gr. 8°. 30 Seiten. Geh. 60 h ord., 45 h no. in Rechnung, 40 h bar u. 7/6.

Für diese höchst zeitgemäße Broschüre bitte ich um Ihre gef. Verwendung. Unverlangt versende ich nichts!

Hochachtungsvoll

Berlin, 15. September 1893.

Hermann Peters, Berl.-Gto.

Inhaber: Paul Leist,

Hofbuchhändler

Er. Majestät des Kaisers und Königs.

[37046] Soeben erschien im Neudruck:

Diät für Nervenkranken.

Wie sollen Nervöse, Nerven-schwache, Rückenmarks-, Gehirnkranken und Epileptische leben und welche Speisen und Getränke dürfen sie geniessen?

Für Nervenkranken aller Stände

von

Dr. J. Wilhelm,

1. Nerven-Specialist in Wien.

8°. 1894.

Preis brosch. 80 h mit 25% à cond.

Bar 7/6 mit 33 1/3 %.

Diese vortreffliche Schrift des bekannten Verfassers musste infolge der starken Nachfrage bereits neugedruckt werden.

Durch die Auslage sind leicht Parteen abzusetzen.

Ferner:

Medicinal-Schematismus Oesterreich-Ungarns, enthaltend sämmtl. Aerzte, Thierärzte, Apotheker etc. Oesterreich-Ungarn's. 2. Jahrgang. 1893. gr. 8°. Preis 6 M ord., 4 M 50 h netto.

Einzigster Medizinal-Schematismus Oesterreich-Ungarns.

Als stets gangbar empfohlen:

Das Hausmittelbuch, eine Auswahl alter und neuer Hausmittel zum Gebrauche unserer deutschen Hausfrauen von einem Arzte (Dr. Reibmayr.) 8°. 1892. Brosch. 1 M 20 h ord. mit 25%.

Bestellungen erbittet

Georg Szelinski,

k. k. Universitäts-Buchhandlung in Wien.

[20789]

Paris, 22. September 1893.

P. P.

Soeben erschien die neueste Nummer vom

— Gratis-Journal. —

Das *Gratis-Journal* ist bestimmt, unter das sich für Frankreich und französische Litteratur interessierende Publikum gratis verteilt

zu werden. Ich bitte Sie daher, dasselbe ständig in Ihrer Auslage zu halten und an Ihre Kunden freundlichst zu verteilen. Das *Gratis-Journal* erscheint

wöchentlich in einer Höhe von 50 000 Expl. und bietet dem Leser einen reichen und interessanten Inhalt.

In Ihrem eigenen Interesse bitte ich Sie, sich für die Verbreitung dieses Journals nachdrücklich und freundlichst zu interessieren u. Ihren Bedarf gef. zu verlangen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Paris, 28bis, rue de Richelieu.

Paul Ollendorff.